

Wünsche der AG Rechtshilfe an die Menschen, die einen **Antrag an den Rechtshilfe-Fond stellen**

Schnelle Information

- Informiere uns möglichst schnell, wenn ein Strafbefehl oder Prozesstermin eintrifft, um eine gute Vorbereitung und umfassende Information zu ermöglichen.

Eigene Beiträge zum Spendensammeln

Auch andere Möglichkeiten des Spendensammelns sollen genutzt werden. Hier eine unvollständige Ideensammlung dafür:

- Im Freundes- und Verwandtenkreis "den Hut herumreichen" (Material gibt´s dafür unter www.gendreck-weg.de, z. B. aktuelle Flyer zum download.....)
- Spendenbüchse zusammen mit Infos in den Bioladen stellen.
- Öffentlichkeitsarbeit, z. B. Information der örtlichen Presse. Hilfestellung gibt dabei die AG Pressearbeit:
 - Michael Grolm; E-Mail: m.grolm@gmx.de
 - Jutta Sundermann; E-Mail: jutta.s@jpberlin.de

Über andere Formen des Umgangs mit der Geldstrafe nachdenken

- Neben der Abzahlung (z.B. auch in kleinen Raten) gibt es die Möglichkeit, die Geldstrafe in einer gemeinnützigen Einrichtung abzuarbeiten oder im Gefängnis abzusitzen. Das Absitzen im Gefängnis kann ähnlich wie ein Prozess öffentliche Aufmerksamkeit schaffen und in eurem Umfeld das Nachdenken über den Konflikt intensivieren. Zu empfehlen ist aber, gut vorbereitet hinein zu gehen. Die Rechtshilfe bietet auch hier ihre Hilfe an.

Belege aufheben und uns senden

- Kopien von Anwaltsrechnungen, Strafbefehlen und Fahrtkosten an die AG schicken:

Rechtshilfe Gendreck-weg
Normannenweg 17-21
20537 Hamburg

- Auch deine Bankverbindung brauchen wir.